Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

Enzenkirchner Gemeindenachrichten

Ausgabe: Juli 2023

23. Kinder- und Jugendolympiade 2023

Inhalts-verzeichnis

Seite 3 Vorwort des Bürgermeisters
Seite 4 Sprechtage (SVS)
Gewerberechtliche Betriebsanlagenverfahren
Oö. Familienkarte
Seite 5 Pensionsversicherungsanstalt
Biosammelboxen
Prüfungserfolge
Seite 6 Petra Oberauer - neue Vizebürgermeisterin
OÖVV Schüler- und Lehrlingsfreifahrt
Schnupperticket
Seite 7 Achtung Waldbrandgefahr
Veranstaltungskalender
Seite 8 Stellenausschreibung
Seite 9 Stellenausschreibung
Seite 10 Mitteilung OÖ Kinderfreunde
Seite 11 Mitteilung Oö. Landesjagdverband
Seite 12 Neuer Rauchfangkehrer
Mitteilung der CARITAS
Seite 13 Bericht der Ortsbauernschaft
Seite 14 Bericht der Volksschule Enzenkirchen
Seite 15 Bericht der Volksschule Enzenkirchen
Seite 15 Kinder- und Jugendolympiade
Seite 16 Bericht vom Musikverein Enzenkirchen
Seite 17 Bericht vom Musikverein Enzenkirchen
Enzenkirchner Gutschein
Seite 18 Bericht der Gesunden Gemeinde Enzenkirchen
Seite 19 Bericht der Gesunden Gemeinde Enzenkirchen
Seite 20 Bericht der Sozialdienstgruppe Enzenkirchen
Seite 21 Bericht der Landjugend Enzenkirchen
Seite 22 Bericht der Feuerwehr Enzenkirchen
Seite 23 Bericht der Feuerwehr Enzenkirchen
Seite 24 Bericht der Feuerwehr Matzing
Seite 25 Bericht der Feuerwehr Matzing
Seite 26 Bericht vom Kindergarten Enzenkirchen
Seite 27 Schauer´s hochprozentiger Genuss
Seite 28 Regionale Energie Gemeinschaft Enzenkirchen
Seite 28 Ermäßigte Badekarten
Seite 29 Mitteilung Regionsverband Sauwald-Pramtal
Seite 30 Freie Mietwohnungen
Seite 31 Mitteilung OÖ Familienbund
Seite 32 Der aktuelle Selbstschutztipp

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Enzenkirchen, Hauptstraße 12, 4761 Enzenkirchen, Tel. 07762/3215, gemeinde@enzenkirchen.ooe.gv.at - Titelbild: Sportverein Enzenkirchen -Fotos: Gemeinde Enzenkirchen, privat, Vereine -Druck: Druckerei Wambacher Vees e.U., 4760 Raab - Erscheinungsort: 4761 Enzenkirchen - Text, Grafik und Layout: AL Grüneis Harald - Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gmundner Christian und AL Grüneis Harald

Liebe Enzenkirchnerinnen
und Enzenkirchner!
Liebe Jugend!

Wir alle freuen uns jetzt auf den Sommer, auf die Ferien vielleicht auf einen schönen Urlaub mit unserer Familie, Freunden oder Bekannten.

Von einer Vision über eine realisierbare Idee bis hin zur konkreten Umsetzung eines Projekts braucht es oft mehr Zeit als man denkt oder sich vorstellt. Gerade in herausfordernden Zeiten und unter schwierigen Rahmenbedingungen trifft das mehr zu denn je. Für Außenstehende mag das oftmals nur schwer nachvollziehbar sein und Nörgler schreiben oft gleich das ganze Vorhaben als gescheitert ab. Das Beispiel des neuen Kindergartens mit Krabbelstube, Erweiterung des Feuerwehrhauses Enzenkirchen Grundankauf für die Feuerwehr Matzing zeigt wie schwierig es oft ist, Projekte rasch umzusetzen.

Wir haben uns mit der Bildungsabteilung Linz abgesprochen, der Auftrag von Linz war dann doch klar: Schaffen eines Entwicklungskonzeptes, Bedarfserhebung, Kooperation mit den Nachbargemeinden. Schlußendlich haben die Erhebungen ergeben, Enzenkirchen wird in nächster Zeit nur mehr 2-gruppig geführt werden, dafür wurde uns eine Krabbelstube genehmigt. Jetzt schauen wir gemeinsam positiv in die Zukunft und hoffen natürlich auf die Genehmigung des Neubaus.

Auch unsere GTS (Ganztagesschule) ist enorm gewachsen, so können wir im Herbst 34 Schüler in unserer Nachmittagsbetreuung begrüßen. Dazu müssen wir neue Räumlichkeiten schaffen. Wir haben uns gemeinsam beraten und entschlossen, vorübergehend 4 Container für die Betreuung anzuschaffen und werden diese im südlichen Teil der Volksschule aufstellen.

Bitte helfen Sie mit, unser Ortsbild sauber zu halten. Ein wenig Achtsamkeit jedes Einzelnen ist, im Gesamten gesehen, schon ein wirklich großer Beitrag. Vermeiden Sie bitte, Abfälle im öffentlichen Raum wie Straßen, Wege, Anlagen oder Wald wegzuschmeißen.

Achtet bitte, dass die Fahrbahnen und Gehsteige von Sträuchern und Ästen freigeschnitten sind, auch das zählt zum Ortsbild und dient der Sicherheit für Verkehrsteilnehmer.

Im ersten Halbjahr konnten einige Güterwege neu asphaltiert werden. So wurde das zweite Teilstück des Güterweges Rothmayrberg saniert und asphaltiert. Die Ausästung Zufahrt Schwarzenberg 10 staubfrei gemacht werden.

Außerdem gab es einige Straßensanierungsarbeiten in einigen Ortschaften von Enzenkirchen.

Auch im heurigen Jahr können wir - dank Mithilfe der verschiedensten Vereine und Körperschaften - wieder einen Ferienpass mit insgesamt 15 Veranstaltungen anbieten. Diesen Ferienpass erhalten alle Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren. Ich bedanke mich an dieser Stelle für die tolle Zusammenarbeit und Ausarbeitung des Ferienpasses.

Es freut mich sehr, dass die verschiedensten Veranstaltungen unserer Vereine und Körperschaften so hervorragend besucht werden. Es sind sicher sehr wichtige Einnahmen zum Erhalt der Einrichtungen und fördert die Ortsgemeinschaft ungemein.

Vielen Dank dafür!

Für unseren Kirtag im August laufen auch schon sehr erfolgreiche Gespräche, um wieder ein tolles Kirtagswochenende zu veranstalten!

Ich wünsche allen einen schönen, erholsamen Sommer und einen tollen Urlaub.

Unseren Kindern, Schülern unvergessliche Ferien, genießt den Sommer zum Entspannen, Relaxen und Chillen.

Freundliche Grüße

Euer Bürgermeister

Sprechtage (SVS)

Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen SVS: (Gewerbetreibende, Bauern, Freiberufler und Selbstständige)

Terminvereinbarung unter Tel. 050 808 808, bzw. online unter svs.at/termine

Wirtschaftskammer Schärding,
Tummelplatzstraße 6, 4780 Schärding

Montag, 07. August 2023
Montag, 11. September 2023

Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule,
Otterbach 9, 4782 St.Florian/Inn:

Dienstag, 18. Juli 2023
Dienstag, 22. August 2023
Dienstag, 19. September 2023

Gewerberechtliche Betriebsanlagenverfahren

Nachstehend werden die neuen Termine für den Betriebsanlagensprechtag bei der Bezirkshauptmannschaft Schärding für Juli und August 2023 bekannt gegeben.

Die Sprechtage werden, falls Anmeldungen einlangen am

Dienstag, 25. Juli 2023
Mittwoch, 23. August 2023

in der Zeit zwischen 08:30 Uhr und 11:30 Uhr im Besprechungszimmer der Bezirkshauptmannschaft Schärding (Hauptgebäude, EG), durchgeführt.

Zur Terminkoordinierung ist eine rechtzeitige vorherige Anmeldung bei Herrn Dr. Klemens Gattermeyer unter der Nummer 07712/3105-DW 70430 oder bei Frau Kargl DW 70421 erforderlich.

Oö. Familienkarte - Digitale Anträge und Karte

Familien, die zumindest für ein Kind Familienbeihilfe beziehen und ihren ordentlichen Wohnsitz in Oberösterreich haben, erhalten auf Antrag kostenlos die Oö. Familienkarte.

Im Sinne einer wirkungsorientierten Verwaltung wird beim Amt der Oö. Landesregierung die digitale Verfahrensabwicklung forciert. Dementsprechend werden Antragsformulare primär online zur Verfügung gestellt.

Wir ersuchen, vorrangig das Online-Formular zu nutzen. www.familienkarte.at

Voraussetzungen für den Erhalt der Oö. Familienkarte

- Hauptwohnsitz in Oberösterreich
- Bezug der Familienbeihilfe für dasKind/die Kinder
- Besuchsrecht bei Obsorge berechtigten getrenntlebenden Elternteilen

Digitale OÖ Familienkarte

Die digitale OÖ Familienkarte ist ebenso Teil der Digitalisierungsstrategie des Landes Oberösterreich. Die digitale Karte kann sehr einfach in der Familienkarte App aktiviert werden. Durch die Online-Nutzung der Karte können ua. erhebliche Verwaltungs-, Produktions-, Papier- und Portokosten eingespart werden. Damit trägt die Nutzung der digitalen Karte auch maßgeblich zum Umweltschutz bei.

Deshalb soll künftig die OÖ Familienkarte vorrangig digital genutzt werden. Die zusätzliche Ausstellung der Plastikkarte ist weiterhin möglich, dies muss im Onlineantrag explizit angeführt werden.

Pensionsversicherungsanstalt

Sie haben Fragen zur Pension oder Rehabilitation, zum Pflegegeld oder zur Gesundheitsvorsorge Aktiv an die Pensionsversicherungsanstalt?

Vereinbaren Sie einfach telefonisch einen Termin unter der Serviceline Oberösterreich, Tel. 05 03 03-36 170

Alle Sprechtagsorte finden Sie unter www.pv.at/sprechtage

Sie erreichen die Pensionsversicherungsanstalt Montag, Dienstag und Mittwoch von 07:00 Uhr bis 15:30 Uhr, jeden Donnerstag von 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr und am Freitag von 07:00 Uhr bis 15:00 Uhr.

Biosammelboxen

In die Biosammelbox dürfen nur mit Lebensmittel gefüllte Bioabfallsäcke (sind kostenlos beim Gemeindeamt erhältlich). Um Ungeziefer und dgl. in der warmen Jahreszeit fernzuhalten, bitten wir Sie, die Säcke frühestens am Dienstag in die Boxen zu geben, da sie am Mittwoch abgeholt werden.

Alles andere, wie z.B. Schachteln, Maisstärkesäcke, Plastiksackerl,… nimmt der Kompostierer nicht mit und muss von den Gemeindearbeitern entsorgt werden.

Da die Abfälle dann nicht mehr frisch sind, muss die Box auch noch gewaschen werden, was ekelhaft und unzumutbar ist.

Prüfungserfolge

Florian Rauchwarter, Jagern hat am Bundesoberstufenrealgymnasium Schärding die Reifeprüfung bestanden.

Michael Jäger, Kriegen hat an der Höheren Technischen Bundeslehranstalt Andorf für Kunststofftechnik die Reife- und Diplomprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Astrid Maria Kleinpötzl, Schwarzenberg hat die Reifeprüfung am Oberstufenrealgymnasium Grieskirchen unter besonderer Berücksichtigung der musischen Ausbildung mit gutem Erfolg bestanden.

Petra Oberauer - neue Vizebürgermeisterin

In der Gemeinderatssitzung am 21. Juni 2023 wurde Frau Petra Oberauer einstimmig zur Vizebürgermeisterin der Gemeinde Enzenkirchen gewählt.

Sie folgt dem Ende Mai zurückgetretenen Leander Ertl.

Frau Vizebürgermeisterin Petra Oberauer ist seit 2015 Mitglied der ÖVP im Gemeinderat und wurde zuletzt 2021 in den Gemeindevorstand gewählt.

Wir wünschen der neuen Vizebürgermeisterin Petra Oberauer alles Gute für ihre Amtszeit!

OÖVV Schüler- und Lehrlingsfreifahrt 2023/24

Jede Schülerin und jeder Schüler bzw. Lehrling in Österreich hat die Möglichkeit, unter bestimmten Voraussetzungen vergünstigt mit den Öffis zur Schule und/oder zum Lehrbetrieb zu fahren.

Allgemeine Voraussetzungen:

- Schüler oder Schülerin und/oder Lehrling darf nicht älter als 24 Jahre alt sein.
- Die Familienbeihilfe muss bezogen werden.
- Der Wohnort und/oder Ausbildungsort muss in Österreich sein.

Bestellung - so funktioniert´s:
Die Tickets können online (www.shop.ooevv.at) oder per Papierformular bestellt werden. Bitte beachten Sie, dass die online Bestellung mehrere Vorteile mit sich bringt. Grundsätzlich erfolgt die Abwicklung der online Bestellung schneller, weil rund um die Uhr von zuhause aus bestellt werden kann. Sie erhalten sofort nach Eingabe aller Daten und der online Zahlung (EPS oder Kreditkarte) ein vorläufiges Ticket, das zur Fahrt mit den Verkehrsmitteln berechtigt. Bei der Zahlungsart „Vorkasse“ erhalten Sie erst nach Einlangen der Zahlung beim OÖVV ein vorläufiges Ticket. Beachten Sie, dass dies einige Tage in Anspruch nehmen kann. Noch bequemer haben es diejenigen, die schon in den vergangenen Jahren ein Ticket im Webshop bestellt haben: Die Daten aus dem Vorjahr können ganz einfach übernommen werden.

NEU: Gewinnspiel für Frühbucher
Alle Schülerinnen, Schüler und Lehrlinge, die bis 11.08.2023 ihre Schüler- oder Lehrlingsfreifahrt oder ein Jugendticket-Netz für das Schuljahr 2023/24 ONLINE bestellen, nehmen automatisch am Gewinnspiel teil.

Informationen zur Beantragung der Schüler-/Lehrlingsfreifahrt 2023/24 finden Sie unter www.ooevv.at

Schnupperticket

Es stehen zwei OÖVV-Schnuppertickets zum Ausleihen zur Verfügung.

Um € 6 pro Tag können Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Linz und zurück fahren.

Die Reservierung des Schnuppertickets ist möglich per Telefon und Online-Reservierung.

Nähere Infos erhalten Sie auf www.enzenkirchen.ooe.gv.at und www.schnupperticket.at/enzenkirchen

Verordnung
der Bezirkshauptmannschaft Schärding zum Schutz vor Waldbränden
(Waldbrandschutz-Verordnung 2023 - Bezirk Schärding)

Auf Grund des § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440/1975, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 56/2016, wird verordnet:

§ 1 Schutzmaßnahmen

(1) In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Schärding sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jedes Anzünden von Feuer und das Rauchen verboten.
(2) Ein Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

§ 2 Bekanntmachung des Verbots

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer dürfen dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

§ 3 Strafbestimmungen

Übertretungen dieser Verordnung werden nach § 174 Abs. 1 lit. a Z 17 Forstgesetz 1975 mit Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4 Schlussbestimmung

Diese Verordnung tritt mit 6. Juni 2023 in Kraft und mit Ablauf des 31. Oktober 2023 außer Kraft.

Veranstaltungskalender

Wie gewohnt, ist der Veranstaltungskalender auf der Homepage der Gemeinde Enzenkirchen unter www.enzenkirchen.ooe.gv.at und der Gem2Go App verfügbar!

GEM 2GO DIE GEMEINDE INFO UND SERVICE APP

Gemäß den Bestimmungen des Oö. Gemeinde- Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 - Oö. GDG 2002 idgF gelangt folgende Vertragsbedienstetenstelle öffentlich zur Ausschreibung.

Gruppenführende/r Kindergartenpädagoge/in

Beschäftigungsbeginn: 01. September 2023
Beschäftigungsausmaß: ca. 35 Wochenstunden
Funktionslaufbahn: KBP - Vertragsbedienstetenverhältnis

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:
Nach den dienstrechtlichen Vorschriften sind vor allem

- die österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund eines Abkommens (EWR bzw. EU) dieselben Rechte für den Bezugszugang zu gewähren hat, wie Inländer(inne)n
- die persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- männliche Bewerber: Ableistung des Präsenz- oder Zivildienstes
- sowie ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Besondere und unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:
- Reife- und Befähigungsprüfungen für Kindergärten
- Liebevoller und verantwortungsvoller Umgang mit Kindern
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Offenheit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Engagement und Bereitschaft zur Weiterbildung

Entlohnung:
- Die Entlohnung erfolgt nach dem Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002, Gehaltsschema KBP (mind. € 2.940,30 brutto bei Vollbeschäftigung, je nach anrechenbaren Vordienstzeiten ist ein höheres Einstiegsgehalt möglich).

Auswahlverfahren:
- Die Gemeinde behält sich vor, ein Vorstellungsgespräch im Gemeindeamt Enzenkirchen vor dem Personalbeirat der Gemeinde Enzenkirchen durchzuführen.

Bewerbung:
- Bewerbungen können persönlich beim Gemeindeamt Enzenkirchen abgegeben oder per Post oder per EMail: gemeinde@enzenkirchen.ooe.gv.at übermittelt werden.
- Der Bewerbung sind folgende Urkunden und Nachweise (Kopien) beizulegen: Lebenslauf samt Foto, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Reife- und Diplomprüfungszeugnis
- Die Bewerbungsfrist endet am 04. August 2023, 12.00 Uhr.

Gemäß den Bestimmungen des Oö. Gemeinde- Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 - Oö. GDG 2002 idgF gelangt folgende Vertragsbedienstetenstelle öffentlich zur Ausschreibung.

Assistenzpädagoge/in / Assistenzkraft Integration

Beschäftigungsbeginn: 01. September 2023
Beschäftigungsausmaß: 10 Wochenstunden

Es können sich sowohl Pädagogen/innen als auch Helfer/innen bewerben

Aufgaben:
- Ihre Aufgabe ist die spezielle Förderung eines Kindes durch Anleiten und Unterstützen in der Bewältigung der Alltagsroutine und die prozessbegleitende Zusammenarbeit in der Gesamtgruppe entsprechend des Handbuches für Integration (Land Oö) in Absprache mit dem/der gruppenführenden Pädagogen/in und der Fachberatung für Integration.

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:
Nach den dienstrechtlichen Vorschriften sind vor allem
- die österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund eines Abkommens (EWR bzw. EU) dieselben Rechte für den Bezugszugang zu gewähren hat, wie Inländer(inne)n
- die persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- männliche Bewerber: Ableistung des Präsenz- oder Zivildienstes
- sowie ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Besondere und unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:
- Abgeschlossene Kindergartenpädagogen/innen-Ausbildung bzw. Helfer/innen-Ausbildung
- Liebevoller und verantwortungsvoller Umgang mit Kindern
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Offenheit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Engagement und Bereitschaft zur Weiterbildung

Entlohnung:
- Die Entlohnung erfolgt nach dem Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002, (mind. 2.940,30 € brutto Pädagoge/in - mind. 2.177,60 € brutto päd. Assistenzkraft bei Vollbeschäftigung, je nach anrechenbaren Vordienstzeiten ist ein höheres Einstiegsgehalt möglich).

Auswahlverfahren:
- Die Gemeinde behält sich vor, ein Vorstellungsgespräch im Gemeindeamt Enzenkirchen vor dem Personalbeirat der Gemeinde Enzenkirchen durchzuführen.

Bewerbung:
- Bewerbungen können persönlich beim Gemeindeamt Enzenkirchen abgegeben oder per Post oder per EMail: gemeinde@enzenkirchen.ooe.gv.at übermittelt werden.
- Der Bewerbung sind folgende Urkunden und Nachweise (Kopien) beizulegen: Lebenslauf samt Foto, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Reife- und Diplomprüfungszeugnis bzw. Nachweis der Helfer/innen-Ausbildung.
- Die Bewerbungsfrist endet am 04. August 2023, 12.00 Uhr.

Die FAMILIENZENTREN GmbH DER OÖ KINDERFREUNDE sind seit 1978 Teil der Kinderfreunde OÖ und aktuell Träger von Horten, Kindergärten, Krabbelstuben und schulischen Nachmittagsbetreuungen in oberösterreichischen Gemeinden. Mit unserem Motto „Gemeinschaft mit Herz“, unseren Schwerpunkten Kinderrechte und Mitbestimmung sowie den hohen pädagogischen Qualitätsstandards und einer professionellen Betriebsführung haben wir uns einen Namen in Oberösterreich gemacht.

FREIZEITGESTALTUNG MIT SINN UND SPASS - FREIZEITPÄDAGOG:IN/-BETREUER:IN SCHULISCHE NACHMITTAGSBETREUUNG ENZENKIRCHEN VS GESUCHT

Volksschule Enzenkirchen, Teilzeit (DI und Mi) ca. 8,5 Wochenstunden

Dienstort: Schulische Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Enzenkirchen
Wir suchen ab: September 2023

Deine Aufgaben

Kindern Perspektiven geben

- Mitplanung und Organisation von Freizeitangeboten entsprechend des pädagogischen Konzeptes des Volksschul-Standortes Enzenkirchen
- respektvoller und wertschätzender Umgang mit Eltern und Kindern
- Multiprofessionelle Teamarbeit mit der Schule

Dein Profil

- Ausbildung als Freizeitpädagog:in bzw. andere pädagogische Ausbildungen (Lehrer:in, Erzieher:in), bzw. Sozialpädagogik, Helfer:innenausbildung, gern auch berufliche Quereinsteiger:innen und 50+, etc.
- Qualifikation und Erfahrung in der Betreuung von Kindern und Jugendlichen erwünscht
- Einfühlungsvermögen und Freude im Umgang mit Kindern
- Verantwortungsbewusste und zuverlässige Grundhaltung
- Wertschätzender Team-Player, der/die auch in schwierigen Situationen einen kühlen Kopf behält

Unser Angebot

- Krisensicherer Arbeitsplatz in einer bunten, authentischen Organisation mit Herz
- Vielfältige Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten in unserer internen Familienakademie, regelmäßige Regionstreffen
- Fachliche Unterstützung vor Ort durch pädagogische Expert:innen
- BGF - Betriebliche Gesundheitsförderung zertifiziert
- zusätzliche Freizeit zu Weihnachten
- Social Benefits wie Massagezuschuss, Mobilitätszuschuss, diverse Vergünstigungen

Das Mindestentgelt beträgt € 2.177,60 brutto oder € 2.595,20 brutto (je nach Qualifikation) pro Monat auf Basis einer 40-Stunden-Woche

Bist DU bereit für eine neue, spannendene Herausforderung, die Spaß macht? Bist Du Perspektivengeber:in?

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Bewerbungen ONLINE oder an **birgit.roesler-nemeth@kinderfreunde-ooe.at**

Jetzt bewerben!

Familienzentren GmbH der OÖ Kinderfreunde

Wild auf Wild

Wildbret ist ein qualitativ hochwertiges Naturprodukt aus der Region vom Wald auf den Teller direkt von der Jägerschaft vor Ort

„Wer nichts weiß, muss alles essen“ (Zitat Hannes Royer Gründer und Obmann des Vereins Land schafft Leben.)

Wissen woher es kommt

„Die Menschen achten bei ihrem Ess- und Ernährungsverhalten mittlerweile sehr genau darauf, woher die Produkte auf ihren Tellern kommen. Regionalität, tiergerechte Haltung und naturnah sollen die Lebensmittel sein. All dies trifft auf Wildbret zu“, erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner

Auch die Entnahme bei der Jagd ist nachhaltig, erfolgt völlig stressfrei und ist somit von hoher Fleischqualität. Die schnelle und hygienische Versorgung ist durch zwei Komponenten, dem Jäger selbst und der sogenannten Kundigen Person, abgesichert und bis ins Jagdrevier rückverfolgbar.

Wild als wertvoller Nährstofflieferant

„Heimische Wildtiere bewegen sich das ganze Jahr über frei in der Natur und äsen frische Gräser und Kräuter. Aus diesem Grund enthält Wildbret mehr Muskelgewebe, dafür aber weniger Fett und Bindegewebe als das Fleisch von Nutztieren. Im Unterschied zu Rind- und Schweinefleisch ist in den Teilstücken kaum Fett enthalten, weshalb selbst kalorienbewusste Menschen Wild ohne Reue genießen können. Zudem ist Wildbret sehr eiweißreich: Sein Eiweißgehalt von durchschnittlich 23 Prozent liegt höher als bei landwirtschaftlichen Nutztieren wie etwa Geflügel“, weiß Mag. Christopher Böck, Wildbiologe und Geschäftsführer des Oö Landesjagdverbandes. Wildbret enthält außerdem viele weitere gesunde Nährstoffe wie Vitamine der B Gruppe sowie die Spurenelemente Zink, Eisen und Selen. Sein hoher Gehalt an wertvollen Omega 3 und Omega 6 Fettsäuren ist wichtig für den Sehapparat und das Herz-Kreislaufsystem. Der Gehalt an Omega 3 Fettsäuren im Wild ist übrigens fast so hoch wie in Lachs, selbst nach dem Kochen oder Braten!

Regionale Wertschöpfung

Je nach Region können Sie saisonal Reh, Wildschwein, Hirsch, Gämse, Hase, Fasan oder auch Ente bei ausgesuchten Fleischhauern, Wildbrethändlern oder eben direkt bei den OÖ. Jägerinnen und Jägern beziehen. Viele bieten neben dem rohen Fleisch auch weitere Produkte an, wie z.B. Wildwurst, Wildschinken, Wildsalami, Wildleberpasteten u. v. m.

„Durch den Kauf leisten Abnehmer auch einen wichtigen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung und unterstützen die Jägerschaft indirekt bei ihren vielfältigen Aufgaben für die Gesellschaft in der Natur“, so Landesjägermeister Sieghartsleitner.

Köstliche Rezeptideen und Informationen rund ums Thema Wildbret finden Sie unter www.ooeljv.at/jagd-in-ooe/wildbret-rezepte/ oder auf www.wild-oesterreich.at und auf www.fragen-zur-jagd.at

Besonders hinweisen möchten wir auch auf die neue Grillbroschüre des OÖ. LJV

Neuer Rauchfangkehrer

Mit 1. Februar 2023 hat Anita Traxl ihren Rauchfangkehrerbetrieb an Mst. Florian Kieninger übergeben. Der frischgebackene, motivierte Rauchfangkehrermeister möchte künftig für die Sicherheit in Ihrem Zuhause sorgen und Sie bei Brandschutz- und Energiethemen professionell beraten. Die beiden Mitarbeiter, Otto Wetzlmair und Alfred Auer, werden in die neue Firma übernommen und wie gewohnt für Sie da sein.

Zukünftig können Sie Florian Kieninger für jegliche Rauchfangkehrer-Tätigkeiten, sowie auch für Energieausweise und Ihre Feuerlöscher-Ausstattung und -Überprüfung gerne kontaktieren.

Kontakt:
Florian Kieninger
Rauchfangkehrermeister
Am Keltenhügel 3, 4770 Andorf
Tel: +43 676 84 17 95 – 111
E-Mail: office@rfk-kieninger.at
www.rfk-kieninger.at

Mitteilung der CARITAS

Caritas-Erholungstage: Der Abstand vom Alltag gibt neue Kraft

Die Caritas bietet von 8. bis 13. Oktober für pflegende Angehörige Erholungstage im Hotel Lavendel in Windischgarsten an. „Gerade für Menschen, die zu Hause ihre Angehörigen monatelang oder oft schon jahrelang betreuen, ist es wichtig, auch einmal aus dem Alltag auszusteigen. Das gibt neue Energie, von der schlussendlich beide profitieren – der Betreuende und die zu pflegende Person“, weiß Sonja Zauner, Leiterin der Caritas-Servicestelle für pflegende Angehörige. Anmeldungen sind ab sofort unter 0676 8776 2448 möglich. Anmeldeschluss ist der 20. September.

Die fünf Erholungstage bieten allen, die zu Hause einen pflegebedürftigen oder beeinträchtigten Angehörigen betreuen, die Möglichkeit, sich auf sich selbst zu konzentrieren und sich mit Menschen, die in derselben Situation sind, auszutauschen. Viele Angehörige haben auch Sorge, den zu pflegenden Menschen zurückzulassen. Die Caritas-Mitarbeiterinnen beraten gerne über praktische und auch finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten. Für den Erholungsurlaub ist zudem ein Urlaubszuschuss für die Hotelkosten von maximal 225 Euro vom Land OÖ möglich – für Teilnehmende, die zu Hause einen Angehörigen mit Pflegestufe 3 oder mehr pflegen. Der Zuschuss ist mittels Formular auf www.pflegeinfo-ooe.at unter „Finanzielles und Rechtliches“ zu beantragen.
Bei den Erholungstagen können die Teilnehmenden nicht nur ausspannen und auf andere Gedanken kommen. Der Urlaub soll auch Energiequelle für die Zeit danach sein, weshalb Caritas-Mitarbeiterinnen eine thematisch passende Begleitung anbieten. Dazu gehören gemeinsame Wanderungen, viele Möglichkeiten für Gespräche, Einladungen zu Morgengymnastik, Singen, Tanzen und anderes mehr. Die Urlauber*innen können selbst entscheiden, ob und an welchen Angeboten sie teilnehmen wollen.
Das Einzelzimmer inklusive Frühstück vom Buffet, Nachmittagsjause mit pikanten Snacks und hausgemachten Mehlspeisen vom Buffet sowie 4-Gang-Verwöhn-Wahlmenü kostet pro Nacht 104,- Euro. Das Doppelzimmer kostet 89,- Euro. Die einmaligen Kurskosten inkl. diverser Materialien sind 80,- Euro.

Informationen und Anmeldung bis 20. September: Caritas-Servicestelle Pflegende Angehörige, Tel.: 0676 87 76 24 48, E-Mail: pflegende.angehoerige@caritas-ooe.at, www.caritas-ooe.at/pang

In Österreich ist die Hälfte der landwirtschaftlich nutzbaren Fläche Grünland.

Ohne Kühe bliebe dieses Land für uns Menschen wertlos.

Nur die Kuh und andere Wiederkäuer können Gras in Milch verwandeln und ganz nebenbei unsere Landschaft pflegen.

Durch deine Kaufentscheidung im Geschäft vor den Regalen entscheidest du mit.

Mit jeder Kaufentscheidung für Produkte aus Österreich, die du bei deinem Einkauf triffst, entscheidest du- wie, wo und unter welchen Bedingungen produziert wird.

Nicht in jedem Land herrschen die gleichen Standards, Haltungsvorschriften oder Gesetze.

Wir genießen die gepflegte österreichische Kulturlandschaft und fordern höchste Tierwohlstandards, um dann beim Einkauf die billigste Butter, den billigsten Käse oder die Milch in Aktion zu kaufen!

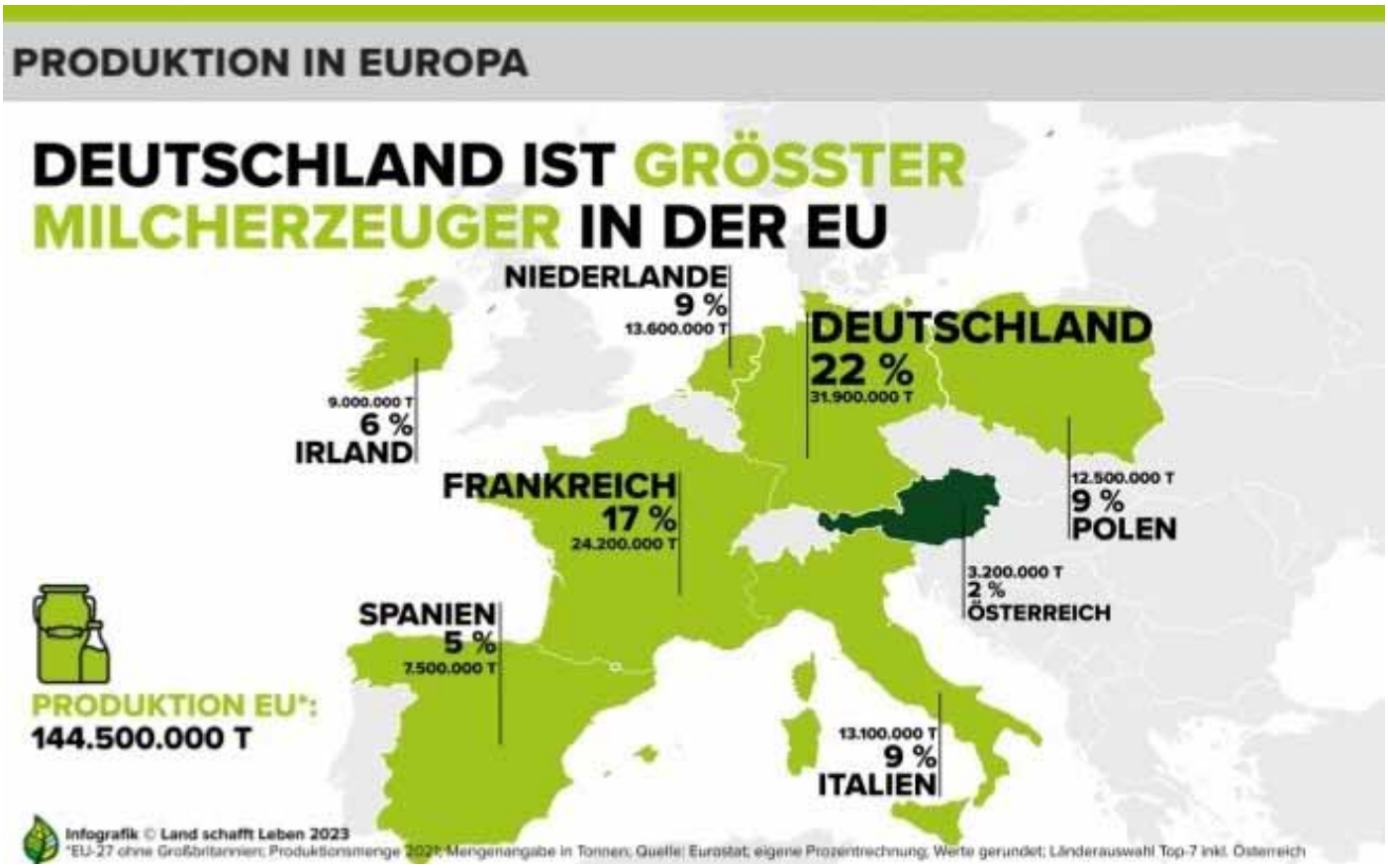
Wenn Grundnahrungsmittel wie Milchprodukte in den Geschäften verramscht und zum Billigen Lockmittel verwendet werden, zahlt am Ende immer einer drauf. Nämlich wir Bauern, denn wir produzieren diese!!

Wer behauptet: "Wir können uns die Butter nicht mehr leisten", sollte wissen: Herr und Frau Österreicher geben ca. 10%-15% ihres Einkommens für Lebensmittel aus!

Vor nicht all zu langer Zeit wurden noch 40% des Einkommens für Lebensmittel ausgegeben.

Was die Konsumentinnen und Konsumenten leider nicht mehr bedenken, nicht nur für uns Bäuerinnen und Bauern steht hier viel auf dem Spiel, sondern auch für jeden von euch, wenn weiter zum Billigsten Produkt gegriffen wird - der Ausverkauf der viel geschätzten, kleinstrukturierten, heimischen Landwirtschaft!

Darum, achtet beim nächsten Einkauf auf Produkte aus Österreich!



Englisch-Woche

Eine tolle Englisch-Woche erlebten 73 Schülerinnen und Schüler unserer 5 Klassen. Vom 22. bis 26. März begeisterte der Native Speaker Jerome Small die Kinder in Music- und Dramaworkshops. Das Projekt umfasste täglich 5 Unterrichtseinheiten in englischer Sprache. Priorität hatte die Kommunikation in der Fremdsprache, wobei auf natürliche und spielerische Weise die Angst vor dem Sprechen abgebaut wurde.
Den Abschluss bildete eine erfolgreiche Präsentation in Form von Sketchen für die ganze Schule im Turnsaal.

Suchhundestaffel zu Besuch

Noch lange wird den Kindern der Nachmittagsbetreuung die Suchhundestaffel in Erinnerung bleiben. Sandra Hosner organisierte zusammen mit Martina Hoflehner spannende Momente mit den Hunden.
SuchhundeführerInnen und Hund sind ein gut trainiertes und eingespieltes Team und haben eine jahrelange gemeinsame Ausbildung hinter sich. Sie trainieren laufend, um optimal helfen zu können.
Wann werden Suchhunde aktiviert?

Die Suchhunde des Roten Kreuzes werden gerufen, wenn ein Mensch vermisst wird und eine erste Suche erfolglos geblieben ist. Auch nach Naturkatastrophen - wie zum Beispiel nach einem Erdbeben - können Suchhunde aktiviert werden, um in den Trümmern nach verschütteten Personen zu suchen.

An diesem Nachmittag wurde gemeinsam mit den SchülerInnen der Volksschule geübt und eifrig in der Freizeitanlage nach den „vermissten“ Kindern gesucht.

Herzlichen Dank für diesen spannenden Nachmittag an das gesamte Team der Hundestaffel.

Besuch der Ortsbäuerinnen

Die Ortsbäuerinnen wechselten für einen Vormittag den Arbeitsplatz und schlüpften in die Rolle der Lehrerinnen. Die Frauen brachten den Kindern die Landwirtschaft näher und erzählten von ihrer wertvollen Arbeit. Wissenswertes zur Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion aus erster Hand gab´s an diesem Freitagvormittag.

Die Zukunft erwächst aus der Gegenwart – und nicht anders ist es mit den heimischen Lebensmitteln, die heute schon wachsen müssen, damit sie morgen auf den Tisch kommen können. Da macht´s natürlich Sinn, zuallererst bei den Kindern das Bewusstsein zu schärfen. „Lebensmittel kommen nicht von Zauberhand ins Supermarktregal und Kühe sind nun mal nicht lila“, erklärten die Ortsbäuerinnen.

Natürlich durften die Produkte anschießend im Rahmen der Gesunden Jause verkostet werden.

Fleißige Leserinnen und Leser der Volksschule Enzenkirchen

In regelmäßigen Abständen werden die fleißigen LeserInnen mit Urkunden und kleinen Geschenken für ihre Leseleistungen in Antolin belohnt. Dieses Mal durften sich Vanessa Baumgartner, Nola Allmannsberger-Nietsche, Jana Priller, Adrian Duscher, Michael Lehner und Leon Grömer über eine Auszeichnung freuen.

Nach einem erfolgreichen Schuljahr freuten sich die SchülerInnen schon auf das Schulfest am 04. Juli um 19.00 Uhr in der Volksschule. Das gesamte Team der Volksschule Enzenkirchen lud zu einem gemütlichen Fest ein.

Kinder- und Jugendolympiade

Mit der 23. Kinder- und Jugendolympiade am 01. Juli 2023 hat der Sportverein den 58 teilnehmenden Kindern wieder eine große Freude bereitet.

Den Teilnehmern war die Begeisterung in das Gesicht geschrieben. Gleich im Anschluss an den Wettkampf fand die Siegerehrung statt, wo die ehrgeizigen Sportler entsprechend den Leistungen belohnt wurden.

Weitere Bilder auf www.enzenkirchen.ooe.gv.at

In unserem Verein hat sich im Frühling einiges getan. Neben den Proben für den Frühschoppen und Marschproben für das Bezirksmusikfest gab es mit einem runden Geburtstag, dem Frühlingskonzert, zwei Musikfesten und dem Frühschoppen der FF Enzenkirchen einige Ausrückungen.

70. Geburtstag von Hans Oberauer am 27.03.

Unsa Kapellmeister hod sein 70er heid,
do keman sicher an haufn Leid.
Oba an Hans kennt ma an Stress ned au,
do siagt ma, wos ma mit da Ruhe oise schoffn kau.
Lieber Hans, wir sind froh,
dass du bei uns den Taktstock schwingst
und uns zum Musizieren bringst!
Es is ned selbstversändlich,
dass ma sich mit 70 noch als Kapellmeister plogt,
oba du host nur „Jo, jo, passt schau!“, gsogt.
Danke Stuzi, du bist der Größte,
zum 70er wünscht dir der MVE alles Gute!

Frühlingskonzert – Bunte Frühlingsklänge

„Bunte Frühlingsklänge“ – so lautete das Motto unseres Frühlingskonzertes am 01. April. Unsere beiden Kapellmeister Johann Oberauer und Patrick Scheiterbauer haben gemeinsam ein buntes Programm ausgewählt, welches wir dem Publikum im vollbesetzten Turnsaal präsentieren durften. Zum ersten Mal auf der Konzertbühne durften wir Elena Lang (Flöte), Katharina Zauner (Flöte), Anja Schönbauer (Horn) und Jannik Laner (Schlagwerk) begrüßen.
Des Weiteren meisterten auch die MVE Kids ihre beiden einstudierten Stücke großartig und wurden samt ihrem Jugendreferenten Patrick mit tosendem Applaus belohnt. Besonders erfreulich ist, dass viele MVE Kids das Junior-Leistungsabzeichen absolviert haben: Benjamin Aichinger (Tuba), Emma König (Fagott), Emil Traunwieser (Schlagwerk), Marlies Kislinger (Flöte), Lorena Ecker (Flöte), Lukas Zachbauer (Horn), Carolina Wimmer (Flöte), Hanna Stier (Flöte), Isabel Duscher (Flöte) und Emilia Allmannsberger-Nietsche (Horn).

Wir gratulieren euch allen zu euren Leistungen! Einige JungmusikerInnen sind gerade dabei, das JMLA in Bronze zu absolvieren. Somit werden ab Herbst wieder neue Gesichter in den Reihen der „großen Musi“ zu sehen sein.

Ein Wochenende – 2 Musikfeste und der Frühschoppen der FF Enzenkirchen

Von 16.06. – 18.06. waren unsere MusikerInnen ziemlich gefordert: Am Freitag fuhren wir nach St. Marienkirchen an der Polsenz, um als Gastkapelle beim Bezirksmusikfest in Eferding teilzunehmen. Im Veranstaltungssaal feierten wir mit Vöcklablech, die uns vom Bezirksmusikfest letztes Jahr in Enzenkirchen noch sehr gut in Erinnerung waren. Doch auch sie

waren noch immer sehr begeistert und betitelten das

Bezirksmusikfest in Enzenkirchen als „Wahnsinnsfest“.

Am Samstag ging es für uns zum nächsten Bezirksmusikfest in den Bezirk Ried nach Hohenzell. Hier konnten wir bei perfektem Musikfestwetter zum Festakt einmarschieren und feierten anschließend mit der Blaskapelle Ceska. Am Sonntag, 18.06. waren wir dann selbst an der Reihe und durften den Frühschoppen der FF Enzenkirchen musikalisch umrahmen. Hier dürfen wir uns bei den Mitgliedern der FF Enzenkirchen bedanken, die uns sehr umsorgt haben und stets um unser Wohlbefinden bemüht waren. Bei einem Frühschoppen dürfen auch die Getränkespenden nicht fehlen und so danken wir allen Gönnern für die zahlreichen Getränke. Ein Dankeschön auch an unsere Gastdirigenten unter denen wir spielen durften. Wir hatten viel Spaß und Freude, den Frühschoppen mit unserer neuen Unterhaltungsmappe zu spielen und hoffen, dass wir alle Gäste gut unterhalten konnten.

Für uns ging es vor der Sommerpause zum Bezirksmusikfest nach St. Aegidi. Dort sind wir am 09.07. zur Marschwertung angetreten und freuten uns, dass wir einige bekannte Gesichter sahen.

Um an unserem Vereinsleben teilzuhaben und für die neuesten Informationen folgt uns gerne auf Instagram und Facebook.

Enzenkirchner Gutschein

Zur Stärkung der Nahversorgung

Schenken Sie den Enzenkirchner 10er zur Stärkung unserer ortsansässigen Betriebe, damit auch weiterhin unsere gute Nahversorgung unterstützt wird.

Der Enzenkirchner 10er ist ausschließlich beim Gemeindeamt Enzenkirchen während der Öffnungszeiten erhältlich.

Einfach Leben retten

Der richtige Umgang mit einem Defibrillator, Grundkenntnisse in der Wiederbelebung und das Erkennen von Herzinfarkten spielten bei dieser Veranstaltung am 03. Juni im Sitzungssaal der Gemeinde, eine zentrale Rolle.

Die Besucher konnten erst zusehen und dann Reanimation und die Handhabung mit einem Defibrillator selbst ausprobieren. Zweck dieser Veranstaltung war es, den Besuchern die Scheu zu nehmen und Sicherheit zu geben, um im Notfall die richtigen Maßnahmen setzen zu können.

Vielen Dank an Thomas Wallner vom Roten Kreuz Kopfing im Innkreis, für den interessanten und sehr informativen Nachmittag.

Wirbelsäulengymnastik

Start: Dienstag, 19.09.2023 im Turnsaal der Volksschule

Gruppe I: 17:30 Uhr - 18:30 Uhr
Gruppe II: 18:30 Uhr - 19:30 Uhr
Bitte Handtuch mitnehmen.

Kosten: € 60,00 / Person für 12 Einheiten.
Enzenkirchner GemeindebürgerInnen unterstützt die Gesunde Gemeinde mit € 10,00 pro Kurs.

Die Übungen der Wirbelsäulengymnastik mobilisieren unbeweglich gewordene Körperpartien und fördern die korrekte Haltung – sie kräftigen schwächere und lockern verspannte Muskelgruppen. Es gibt Tipps für den Alltag für eine gesunde und starke Wirbelsäule. Unsere Wirbelsäule lebt von der Bewegung, sie ist die Säule unseres Körpers.

Mit SelbA die Lebensqualität verbessern

Auch in dieser Gemeindezeitung präsentiere ich Ihnen wieder eine neue SelbA - Übung.

Anneliese Feichtinger, SelbA - Regionsbegleitung Andorf, Schärding

Lösung von Seite 19

Ein Mensch, vorm Urlaub, wahrt sein Haus,
dreht überall die Lichter aus
in Zimmern, Küche, Bad, Abort.
Dann sperrt er ab, fährt heiter fort.
Doch jäh, zuhinterst in Tirol,
denkt er voll Schrecken: „Hab ich wohl …?“
Und steigert wild sich in den Wahn,
er habe dieses nicht getan.
Der Mensch sieht, schaudervoll im Geiste,
wie man gestohlen schon das Meiste,
sieht Türen offen, angelweit,
das Licht entflammt die ganze Zeit!
Zu klären solchen Sinnentrug,
fährt heim er mit dem nächsten Zug
und ist schon dankbar bloß zu sehn:
Das Haus blieb wenigstens bloß stehn!
Wie er hinauf die Treppen keucht:
Kommt aus der Wohnung kein Geleucht?
Und plötzlich ist ‘s dem armen Manne,
es plätschre aus der Badewanne!
Die Ängste werden unvermessen:
Hat er nicht auch das Gas vergessen?
Doch nein! Er schnuppert, horcht und äugt
und ist mit Freuden überzeugt,
dass er – hat er’s nicht gleich gedacht? -
zu Unrecht Sorgen sich gemacht.
Er fährt zurück und ist nicht bang.
Jetzt brennt das Licht vier Wochen lang.

EIN MENSCH
Eugen Roth: Mensch und Unmensch

Versuchen Sie die Worte in der linken Tafel in den Text einzufügen:

VIER WOCHEN
ARMEN
SORGEN
GAS
PLÄTSCHRE
KEUCHT
GESTOHLEN
ZUG
HAUS
ENTFLAMMT
ÄUGT
GEDACHT
ZURÜCK
FREUDEN
KLÄREN
MENSCH, SCHRECKEN
TIROL
LICHTER
WOHNUNG

Ein Mensch, vorm Urlaub, wahrt sein . . . . . ,
dreht überall die . . . . . aus
in Zimmern, Küche, Bad, ...
Dann sperrt er ab, fährt heiter fort.
Doch jäh, zuhinterst in . . . . . ,
denkt er voll . . .: „Hab ich wohl …?"
Und steigert wild sich in den Wahn,
er habe dieses nicht . . . . . .
Der . . . . . sieht, schaudervoll im Geiste,
wie man . . . . . schon das Meiste,
sieht Türen offen, angelweit,
das Licht . . . . . die ganze Zeit!
Zu . . . . . solchen Sinnentrug,
fährt heim er mit dem nächsten . . . . . .
und ist schon . . . . . ., bloß zu sehn:
Das . . . . . blieb wenigstens noch stehn!
Wie er hinauf die Treppe . . . . . :
Kommt aus der . . . . . kein Geleucht?
Und plötzlich ist`s dem . . . . . Manne,
es . . . . . aus der Badewanne!
Die Ängste werden unvermessen:
Hat er nicht auch das . . . . . vergessen?
Doch nein! Er schnuppert, horcht und . . . . . .
und ist mit . . . . . überzeugt,
dass er – hat er's nicht gleich . . . . . ?
zu Unrecht . . . . . sich gemacht.
Er fährt . . . . . und ist nicht bang.
Jetzt brennt das Licht . . . . lang.

Neues „Essen auf Räder-Auto“

Nach acht Jahren freut sich die Sozialdienstgruppe Enzenkirchen wieder über ein neues Auto.

Allein im letzten Jahr hat die Gruppe über 8.000 warme Mahlzeiten an betagte oder hilfsbedürftige Bürger aus Enzenkirchen, St. Willibald und Zell/Pram ausgeliefert - immer umsichtig und mit ein paar netten Worten. Dabei wurden etwa 18.000 Kilometer gefahren.

Die Sozialdienst-Leiterin Elisabeth Ecker bedankt sich auf diesem Wege bei ihrem Team für die vielen freiwilligen Stunden, die sie Monat für Monat dafür aufwenden.

Rollstuhl-Rikschas angekommen!

Pünktlich zum Weltfahrradtag sind die Rollstuhl-Rikschas an ihren Bestimmungsorten angekommen und die ersten Rikscha-Fahrer wurden eingeschult.

Gemeinsam mit dem Sozialhilfeverband Schärding startet das Rote Kreuz Schärding den neuen Leistungsbereich „Rollstuhl-Rikscha“.

Die ersten Fahrer sind an den elektrisch unterstützten Lastenfahrrädern eingeschult und freuen sich auf ihre ersten Ausfahrten mit Fahrgästen an den vier Standorten der Alten- & Pflegeheime des Sozialhilfeverbandes Schärding.

Fahrer:innen gesucht:
Personen, die soziales Engagement mit Fahrradfahren verbinden möchten, können sich bei Elisabeth Höller unverbindlich informieren und anmelden. Tel: 07712/2131-106 elisabeth.höller@o.roteskreuz.at

Mostkost 2023 Review

Unsere Mostkost war ein voller Erfolg und die heurige Location wurde super angenommen. Die unzähligen Stunden, die wir zum Aufbauen und Vorbereiten nutzten, haben sich gelohnt. Es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Somit ist die 5. Jahreszeit beendet. See you 2024!

Gesunde Jause

Am 26. Mai durften wir in der Volksschule eine Gesunde Jause organisieren. Erdäpfelkas-Brote, Karottenkuchen, Obstsalat und vieles mehr wurde angeboten. Die Kinder ließen sich die große Auswahl schmecken und konnten somit gut gestärkt in den restlichen Schultag starten.

Schnapsverkostung

Am 09. Juni tauchten wir in die Welt der Spirituosen. In Jagern bekamen wir bei Familie Schauer eine Führung durch die Brennerei und anschließend eine Verkostung verschiedenster Schnäpse, Frucht-Liköre und Gin. In Österreich ist ein „Stamperl Schnaps“ nach dem Essen oder der Jause nicht mehr wegzudenken. Es war deshalb sehr interessant zu sehen, wie diese Spirituosen erzeugt werden. Vielen Dank an Harald und Gerlinde (Schauer´s hochprozentiger Genuss)

Du interessierst dich für Themen wie Kultur & Brauchtum, Landwirtschaft, Umwelt oder Sport?! Dann bist du bei unserer Landjugend genau richtig. Wir sind stets auf der Suche nach neuen Gesichtern die unseren Verein verstärken.

Neugierig geworden? Dann melde dich bei unserem Chef Alexander Killingseder, Tel. 0650/5100394.

Erfolgreicher Wissenstest

Jährlich sind für unsere Jungflorianis viele Vorbereitungsstunden notwendig, um auf den Wissenstest gut vorbereitet zu sein.
Heuer wurde diese Überprüfung am Samstag, den 25. März in Esternberg abgehalten. In den unterschiedlichsten Stationen mussten sich die jungen Teilnehmer unter Beweis stellen. Erste Hilfe, Knotenkunde, Gerätekunde und vieles mehr wurde beim Wissenstest abgefragt.
14 Mitglieder unserer Feuerwehrjugend zeigten auch heuer wieder ihr Können. Davon haben sechs Jungflorianis in Bronze, sechs in Silber und zwei in Gold teilgenommen.

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold mit Erfolg

Viel Zeit und vor allem viel Engagement muss in das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold investiert werden. Dieses Abzeichen ist das höchste in der gesamten Jugendlaufbahn. Dieses Jahr wurde diese Überprüfung des Bezirkes Schärding am Samstag, den 22. April im Feuerwehrhaus in Rainbach durchgeführt. Tiefenböck Leon und Ertl Jan Lukas stellten sich heuer dieser Herausforderung und nahmen daran teil.
Am Ende dieses Abzeichens steht fest: Die vielen und intensiven Vorbereitungsstunden haben sich für beide gelohnt, denn sie haben diese Überprüfung bestanden!

Branddienst-Leistungsprüfung erfolgreich abgelegt

Nach wochenlangen und intensiven Vorbereitungsstunden wurde am Samstag, den 06. Mai 2023 endlich die Branddienst-Leistungsprüfung abgehalten. Insgesamt haben 14 Teilnehmer diese Überprüfung in Bronze, Silber beziehungsweise in Gold erfolgreich abgelegt.

Drei verschiedene Szenarien – je nach Leistungsstufe – mussten von den drei Gruppen gezogen und erfolgreich abgewickelt werden. Von einem offenen Wasserbehälter musste eine Wasserversorgung zum Tanklöschfahrzeug hergestellt werden, damit anschließend die Brandbekämpfung durchgeführt werden konnte. Der hohe Zeitaufwand hat sich auf jeden Fall gelohnt: Drei Kameraden haben jeweils das Abzeichen in Bronze und in Silber erfolgreich absolviert. Das Abzeichen in Gold wurde von acht Kameraden hervorragend bewältigt.

Feuerwehrmatura erfolgreich abgeschlossen

Unser Feuerwehrmitglied Benedikt Hamminger wagte am Freitag, den 26. Mai 2023 den großen Schritt. Er nahm bei der Feuerwehrmatura - das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold - teil.

Ein enorm hoher Übungsaufwand ist notwendig, um diese Königsdisziplin bestehen zu können. Insgesamt müssen sieben Disziplinen unter Beweis gestellt werden. Benedikt Hamminger hat die Feuerwehrmatura nach vielen Vorbereitungsstunden nun positiv absolviert und ist jetzt berechtigt, das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold zu tragen.

Festwochenende erfolgreich über die Bühne gebracht

Ein gelungenes Festwochenende konnte am 16. und 18. Juni 2023 beim Feuerwehrhaus in Enzenkirchen über die Bühne gebracht werden. Am Freitagabend wurde mit dem alljährlichen Sonnwendfeuer gestartet. Die eigene Schaukelbar und das Festzelt sorgten hierbei für eine gemütliche Stimmung.
Zum ersten Mal wurde heuer am darauffolgenden Sonntag ein Frühschoppen veranstaltet. Hervorragende Wetterbedingungen waren optimale Voraussetzungen für diesen Tag. Erkennbar an der hohen Anzahl an Besuchern wurde diese Veranstaltung sehr gut angenommen. Der Musikverein Enzenkirchen sorgte beim Frühschoppen für die musikalische Umrahmung.

Neues Kommando

Mit der Feuerwehrwahl im Frühjahr wurde das Kommando breiter aufgestellt.
Das erweiterte Kommando umfasst nun die offiziellen Funktionen des Feuerwehrverbandes inklusive der dazugehörigen neuen Dienstgrade.
Die stetig wachsenden Aufgaben im Feuerwehrdienst erfordern eine klare und verbesserte Aufteilung der Aufgaben. 19 Kameraden übernehmen die Verantwortung für ihre Bereiche:

	Funktion lang	Name	DG lang	DG kurz	DG Farbe
FW Kommando	Feuerwehrkommandant	Lindbichler Klaus	Hauptbrandinspektor	HBI	rot
	Stellvertreter des Kommandanten	Hager Markus	Oberbrandinspektor	OBI	rot
	Kassenführer	Grünberger Peter	Brandinspektor d.F.	BI d.F.	blau
	Schriftführer	Mittermair Thomas	Brandinspektor d.F.	BI d.F.	blau
	Gerätewart	Sallet maier Fritz	Brandinspektor d.F.	BI d.F.	braun
	Zugskommandant	Vogelsieder Fabian	Brandinspektor	BI	rot
FW Kommando erweitert	Gruppenkommandant Brand	Reitinger Simon	Hauptbrandmeister	HBM	rot
	Gruppenkommandant Technisch	Hörantner Stefan	Hauptbrandmeister	HBM	rot
	Lotsenkommandant Gruppe	Peham Stefan	Hauptbrandmeister	HBM	rot
	Fachbeauftragter Stv. Ausbildung	Gabriel Stefan	Oberbrandmeister d.F.	OBM d.F.	braun
	Fachbeauftragter Stv. Ausbildung	Wöster Kevin	Oberbrandmeister d.F.	OBM d.F.	braun
	Fachbeauftragter Geräte und Wartung	Sallet maier Gerhard	Hauptbrandmeister d.F.	HBM d.F.	braun
	Fachbeauftragter Stv. Geräte und Wartung	Oberauer Hannes	Oberbrandmeister d.F.	OBM d.F.	braun
	Fachbeauftragter Atemschutz	Diesenberger Gerald	Hauptbrandmeister d.F.	HBM d.F.	braun
	Fachbeauftragter Stv. Atemschutz	Gahbauer Marcel	Oberbrandmeister d.F.	OBM d.F.	braun
	Fachbeauftragter Feuerwehrjugend	Reitinger Harald	Hauptbrandmeister d.F.	HBM d.F.	blau
	Fachbeauftragter Stv. Feuerwehrjugend	Huber Chantal	Oberbrandmeister d.F.	OBM d.F.	blau
	Fachbeauftragter IT	Grüneis Günther	Hauptbrandmeister d.F.	HBM d.F.	blau
	Fachbeauftragter ÖA	Grüneis Günther	Hauptbrandmeister d.F.	HBM d.F.	blau
	Fachbeauftragter Leistungsbewerbe	Fehlhofer Patrick	Hauptbrandmeister d.F.	HBM d.F.	blau

Frühjahrsübung mit F.F. St. Willibald

Ein Verkehrsunfall mit zwei Fahrzeugen in Oberau war Übungsannahme bei einer gemeinsamen Übung mit den Kameraden aus St. Willibald. Zum einen ein Bus mit drei verletzten Personen, welche von uns mit dem Bergegerät befreit und anschließend versorgt wurden. Das zweite Fahrzeug war bereits in Vollbrand und musste von der Mannschaft aus St. Willibald unter Verwendung von Atemschutz mit Schaum gelöscht werden.

Eine vermisste Person aus dem Unfallfahrzeug wurde mit Hilfe der Drohne schließlich noch ausfindig gemacht. Alle Aufgaben konnten in Abstimmung der Feuerwehren erfolgreich bewältigt werden. Unsere Ausbildungsverantwortlichen haben hier eine sehr realistische und lehrreiche Übung ausgearbeitet.

Bewerbsgruppe erringt Bezirkssieg

Die Bewerbssaison ist voll im Gange und gipfelte am 08. Juli im OÖ. Landesbewerb.
Im Vorfeld wurden von den Bewerbsgruppen einige Kuppelbewerbe zur Vorbereitung absolviert. Sehr erfreulich hier das Abschneiden beim Bezirkskuppelcup in Eggerding.
Die Damengruppe erreichte den tollen 3. Platz in Bronze und die Gruppe 1 erkämpfte sich in der Silberwertung sogar den Bezirkssieg. Im Finale wurde die Bestzeit von 17,29 Sek. erzielt.

Matzinger Zelttage

Traditionell finden auch heuer wieder unsere Zelttage von 11. – 13. August statt.
Die Vorbereitungen sind voll im Gange. Für unsere Kameraden ist dies immer wieder die Gelegenheit die Kameradschaft zu leben und in der Gemeinschaft schöne Stunden zu verbringen. Wir laden euch ein, unser Gast zu sein und das Wochenende mit uns zu verbringen, ein paar tolle Stunden zu erleben und die sozialen Kontakte beim Feiern zu stärken. Am Freitag laden wir traditionell zu einer Nacht in Dirndl und Lederhose ein. Am Samstag ist ausgelassene Partystimmung angesagt. Die größten Gruppen, welche bis 21:00 Uhr bei freiem Eintritt kommen, erhalten schöne Preise.
Zum gemütlichen Frühschoppen mit Köstlichkeiten aus unserer Küche laden wir am Sonntag ein. Wir freuen uns, euch als Gäste begrüßen zu dürfen.

MATZINGER ZELTTAGE

11.-13. AUG.

www.ff-matzing.at

Fr

BIS 20.30 UHR
EINTRITT FREI!

DIRNDL & LEDER-HOSEN TAG

mfg
www.mfg-music.at

DJ RUSH

Sa

BIS 21.00 UHR
EINTRITT FREI!

GRUPPENPREISE BIS 21.00 UHR

Highlights
top cover band

DJ KINIMOD

So

Voigas Duo & Bianca

FRÜHSCHOPPEN

LUKSCH HAUSTECHNIK

WÄRME WASSER LUFT KLIMA

luksch.at

Raiffeisen Schärding

Fr. und Sa. Eintritt: € 10,-

Der Reinerlös dient der Finanzierung von Dienstbetrieb, Fahrzeugen & Geräten der Feuerwehr.

Familienwandertag

Am 26. Mai trafen sich alle Kindergartenkinder samt Eltern zu einem gemütlichen Wandertag. Wir spazierten durch den Wald und genossen dabei die wertvolle Familienzeit! Zum Abschluss bekamen die Eltern noch ein Ständchen vorgetragen und ein besonderes Familiengeschenk überreicht. Es war ein wirklich schönes Erlebnis für alle!

Schulanfänger

Heuer verlassen uns 26 Kinder, um sich auf einen erfolgreichen Schulweg zu begeben. Während des Kindergartenjahres durften sie schon öfters die Schulkinder besuchen und mit ihnen gemeinsam eine Schulstunde erleben. Die Vorfreude ist schon sehr groß und das große Sommerfest wurde schon sehnlichst erwartet, da sie an diesem Tag ihre Schultüte überreicht bekamen!
Wir wünschen ihnen allen einen guten Start in diese aufregende Zeit!

Sommerfest

Unser Sommerfest fand am 28. Juni statt und stand unter dem Motto „Tiere rund um die Welt!“. Es war wieder ein voller Erfolg und machte riesigen Spaß! Nach den Vorführungen mit Liedern und Schultütenübergabe machten wir uns einen gemütlichen Abend mit Grillwürstel, Kuchenbuffet und Tombola!

Vielen Dank allen Eltern und Mitwirkenden für ihre tatkräftige Unterstützung!

Nur durch euch war dieses Fest erst möglich!

Unsere Sommerferien beginnen heuer am Freitag, 28. Juli 2023. Der erste Kindergartentag im neuen Kindergartenjahr ist der 04. September 2023.

Das Kindergartenteam wünscht allen eine schöne und erholsame Ferienzeit!

Vor fast drei Jahrzehnten entdeckte Harald seine Leidenschaft für die Schnapsbrennerei. Zur perfekten Ergänzung veredelt Gerlinde sonnengereifte Früchte zu schmackhaften Likören.

2019 absolvierten die beiden die Ausbildung zum Edelbrand-Sommelier. Nur hochwertige Produkte werden verarbeitet, denn Qualität steht an erster Stelle.

Für ihren Zirbenlikör wurden sie heuer bei der Messe Wieselburg mit dem „Goldenen Stamperl“ ausgezeichnet.

Das Goldene Stamperl wird jeweils nur an das beste Produkt einer Kategorie vergeben und zählt europaweit zu den bedeutendsten Bewertungen für bäuerliche Brände und Liköre.

Auch weitere Produkte aus dem Hause Schauer wurden in Wieselburg ausgezeichnet.

Bei der Alpen-Adria Verkostung 2023 durften sie sich ebenfalls über zahlreiche Medaillen und die Betriebsauszeichnung in Gold freuen.

Wenn Ihr Lust und Gusta auf a guads Stamperl bekommen habt, rufts an oder schauts einfach vorbei.
Harald & Gerlinde gfrein si auf eich
Tel. 0664/88 33 08 04

Die REGE wurde im September 2022 als Energiegemeinschaft gegründet und ermöglicht seinen Mitgliedern die proaktive Teilnahme an der Energiewende. Energie wird in der Gemeinschaft produziert, gespeichert und verbraucht.

Viele Besitzer einer PV-Anlage verbrauchen ihren Strom nicht zur Gänze und verkaufen den Überschuss ans „Netz“ (z.B. OeMAG). Als Mitglied der REGE würde der Überschuss in erster Linie an andere Mitglieder verkauft. Alles, was dann noch bleibt, verkauft man weiterhin ans „Netz“.

Sollten Sie keine PV-Anlage besitzen, beziehen Sie den Strom von einem Energieversorger (z.B. der Energie AG). Daran ändert sich nichts. Als Mitglied der REGE bekommen Sie den Strom in erster Linie von der Gemeinschaft. Nur, wenn die REGE nicht liefern kann (dzt. in der Nacht), springt der Energieversorger ein.
Warum soll ich der REGE beitreten?

In erster Linie geht es darum, erneuerbare Energien in der Region zu erzeugen und zu verbrauchen. Darüber hinaus ergeben sich durch vereinsinterne Preisgestaltung auch finanzielle Anreize. Die REGE kauft den Überschuss zum OeMAG Marktpreis (3. Quartal 2023: 13,691 Cent/kWh) ab und verkauft ihn an die Mitglieder mit einem Cent Aufschlag. Weiters profitiert man in der Gemeinschaft vom Entfall des Erneuerbaren-Förderbeitrags, der Befreiung von der Elektrizitäts-Abgabe und der Reduktion des Netzentgeltes.

Beispiel 1:
Ein REGE-Mitglied ohne PV-Anlage hat im 2. Quartal 2023 insgesamt 423,80 kWh Strom von der REGE bezogen. Mit einem Preis pro kWh von 15,46 Cent (netto) ergibt sich eine Abrechnung von € 78,63 (brutto).
Bei der Energie AG hätte dieses Mitglied im selben Zeitraum € 125,67 (brutto) bezahlt. Die Ersparnis liegt hier bei € 47,04.

Beispiel 2:
Ein REGE-Mitglied mit PV-Anlage hat im 2. Quartal 2023 insgesamt 403,50 kWh an die REGE geliefert, aber auch 245,39 kWh bezogen.
Im Vergleich zur Abrechnung mit OeMAG und Energie AG hat sich dieses Mitglied € 32,56 erspart.

REGE ENZENKIRCHEN
REGIONALE-ENERGIE-GEMEINSCHAFT

Eine Mitgliedschaft in der REGE ist für beide Teilnehmer gewinnbringend.

Sie können mit nur drei einfachen Schritten auch Mitglied in der REGE werden:

1. Beitrittserklärung ausfüllen und unterschreiben
2. Zugang zum Serviceportal der Netz OÖ GmbH beantragen
3. Datenfreigabe bei der Netz OÖ für die REGE erteilen

Gerne helfen wir Ihnen dabei.

Weitere Informationen erhalten Sie unter https://rege-enzenkirchen.at, per Mail unter rege.enzenkirchen@gmail.com oder bei Mag. Peter Stürmer unter 0699 / 16838319.

Ermäßigte Badekarten

Alle Pflichtschüler erhalten beim Gemeindeamt Enzenkirchen ermäßigte Badekarten für die Freibäder **Raab** und **Kopfing im Innkreis**.

Beim **Freibad Andorf** wird die Förderung (50 %) nach Erwerb der Badekarte beim Gemeindeamt ausbezahlt (Rechnung erforderlich).

Ermäßigungen werden nur bei Saisonkarten und 10er-Blöcken gewährt.

Generalversammlung 2023 - Neuwahlen und Abschied

Die diesjährige Generalversammlung des Regionsverbandes Sauwald-Pramtal fand im Gasthaus Glas – Wirt z´Kaltenmarkt – in Münzkirchen statt.

Die Generalversammlung bot für die rund 130 Teilnehmer*innen und zahlreichen Ehrengäste einen Rückblick auf eine erfolgreiche LEADER-Periode 2014-2022 sowie Ausblicke auf die kommende LEADER-Periode 2023-2027.

Wir durften diesmal auch Teilnehmer*innen aus der Gemeinde St. Florian am Inn als 32. Mitgliedsgemeinde der Region begrüßen, welche sich 2022 für eine Mitgliedschaft in der LEADER-Region Sauwald-Pramtal ausgesprochen haben.

Das LEADER Team präsentierte eine eindrucksvolle Bilanz der vergangenen Jahre: Insgesamt 7,5 Millionen Euro haben Vereine, Gemeinden, Firmen und Private in der Region investiert und dafür 3,6 Millionen Euro an LEADER-Förderungen beantragt. Das Förderbudget konnte punktgenau ausgeschöpft werden. Damit wurden mehr als 90 Projekte unterstützt.

Als Referentin für die diesjährige Generalversammlung konnten wir Christina Lechner – Bundessiegerin beim Landjugend Redewettbewerb 2022 - gewinnen.

Im Zuge dieser Generalversammlung fand statutengemäß eine Neuwahl des Vorstandes statt. Die Wahlleitung übernahm Bezirkshauptmann Mag. Dr. Florian Kolmhofer. Der langjährige Obmann Alois Selker sowie der Obmann-Stellvertreter Herbert Strasser übergeben damit die Führung nach vielen Jahren als Gestalter der Regionalentwicklung. Als neuer Obmann des Regionalverbandes Sauwald-Pramtal wurde Bürgermeister Klaus Paminger aus St. Aegidi und als Obmann-Stellvertreterin Vizebürgermeisterin Elisabeth Bauer aus Taufkirchen an der Pram gewählt. Der Wahlvorschlag der gesamten Vorstandsmitglieder und deren Vertretungen wurde einstimmig angenommen.

Neue Förder-Periode ab Juli 2023

Die neue LEADER-Periode startet mit 1. Juli 2023. Erste Projekte können im Herbst 2023 wieder ausgewählt werden. Bis dahin werden laufende und neue Projekte der aktuellen Periode umgesetzt und abgerechnet.

Die Bewerbung für die neue LEADER-Periode 2023-2027 wurde mit Bevölkerungsbeteiligung erarbeitet. LEADER soll künftig weiterhin Gemeinschaft stärken, Kultur lebendig halten, Klimaschutz vorantreiben, Naturräume bewahren und regionale Kreisläufe fördern.

Die neuen regionalen Strategieansätze sind ab Juli 2023 auf www.sauwald-pramtal.at nachzulesen.

LEADER stärkt ländliche Regionen. Hier arbeiten Personen aus Zivilgesellschaft, Privatwirtschaft, Landwirtschaft und Gemeinden zusammen, um neue Lösungen für Herausforderungen im ländlichen Raum zu finden. Für die Umsetzung in 32 Gemeinden in der Region Sauwald-Pramtal ist der Regionsverband Sauwald-Pramtal verantwortlich. Ziele des Vereins sind die Lebensqualität in der Region zu erhöhen und das Miteinander zu stärken. Förderfähig sind Projekte in den Bereichen Wirtschaft, Natur- und Kultur oder Soziales. Nähere Infos unter www.sauwald-pramtal.at. Im Innviertel gibt es drei LEADER-Regionen, die mit kreativen Ideen und fachlichem Wissen beraten.

Nähere Informationen zur Einreichung von Projekten im LEADER Büro Sigharting (07766/20555-10 bzw. karrer@sauwald-pramtal.at).

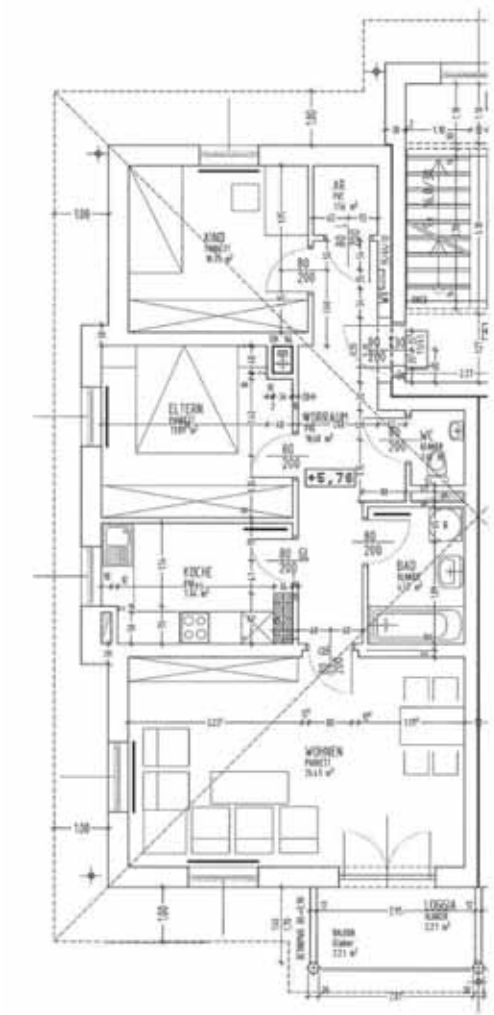
3 Zimmerwohnung in Enzenkirchen, Lindenstraße 6, Top 3

Gesamtfläche: ca. 76,22 m²

Mobiliar: nicht möbliert
Mietdauer: unbefristet
Beziehbar: ab sofort
Baujahr: ca. 2002
Heizung: Zentralheizung
Stockwerk: 1. Stock
Zustand: gepflegt
Zimmer: 3
Loggia: 1 (ca. 2,21 m²)
Balkon: 1 (ca. 2,21 m²)

Gesamtmiete*:	Euro	636,61
Miete:	Euro	478,65
Betriebskosten:	Euro	100,08
Heizkosten:	Euro	78,68
Umsatzsteuer:	Euro	73,62
monatl. Gesamtbelastung:	**Euro**	**731,03**
Kaution:	Euro	2.190,00

*Miete + Nebenkosten (inkl. USt.), ohne Heizkosten



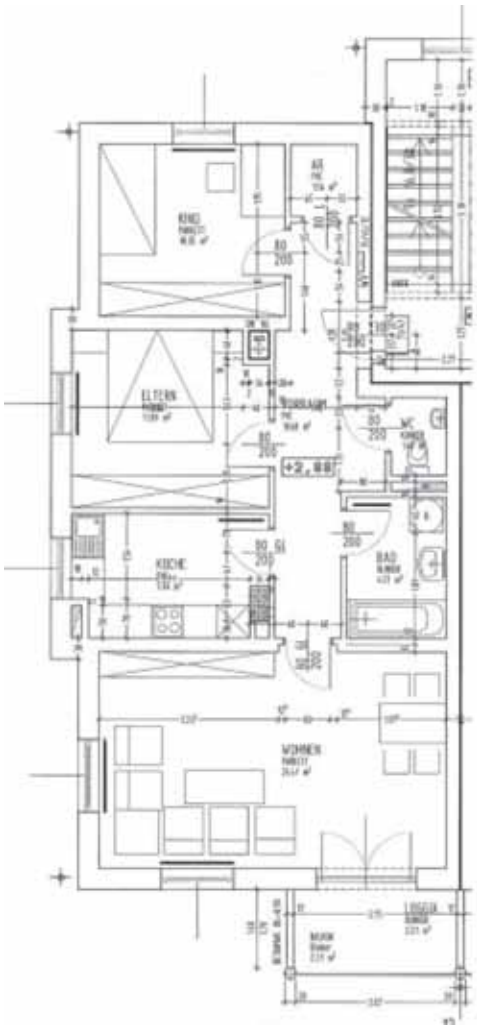
3 Zimmerwohnung in Enzenkirchen, Lindenstraße 6, Top 4

Gesamtfläche: ca. 75,92 m²

Mobiliar: nicht möbliert
Mietdauer: unbefristet
Beziehbar: ab sofort
Baujahr: ca. 2002
Heizung: Zentralheizung
Stockwerk: 1. Stock
Zustand: gepflegt
Zimmer: 3
Loggia: 1 (ca. 2,21 m²)
Balkon: 1 (ca. 2,21 m²)

Gesamtmiete*:	Euro	655,22
Miete:	Euro	484,53
Betriebskosten:	Euro	99,67
Heizkosten:	Euro	63,16
Sonstiges:	Euro	12,60
Umsatzsteuer:	Euro	58,42
monatl. Gesamtbelastung:	**Euro**	**718,38**
Kaution:	Euro	2.160,00

*Miete + Nebenkosten (inkl. USt.), ohne Heizkosten



OÖ FAMILIENBUND
Betreuung | Bildung | Beratung | Begegnung

Kombinierter Lehrgang zur/zum Tagesmutter/-vater und pädagogischer Assistenzkraft (Helfer*in) - DIE LIEBE ZU KINDERN ZUM BERUF MACHEN

Die Familienbund Oberösterreich GmbH sucht Tagesmütter/-väter in Oberösterreich.
Wir bieten Kinderbetreuung, Veranstaltungen für Eltern & Kinder, Familienberatung sowie pädagogische Ausbildungen & Vorträge. Dabei arbeiten wir gerne im Team, pflegen einen wertschätzenden Umgang und haben Freude dabei, Familien sowohl in ihrem Alltag, in der Freizeit als auch in schwierigen Zeiten zu begleiten.

Viele Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitätsvoller Kinderbetreuung. Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Sie arbeiten nicht nur in ihrem eigenen Zuhause, sondern auch in Tagesstätten in Gemeinden und Unternehmen. Der **Familienbund Oberösterreich** bietet Menschen, die gerne mit Kindern arbeiten möchten, in Form einer qualifizierten Ausbildung, die Möglichkeit ihren Berufswunsch zu verwirklichen.

Für Personen, die bereits eine pädagogische Ausbildung abgeschlossen haben, gibt es eine Aufschulung zur/zum Tagesmutter/-vater und für Newcomer eine praxisnahe **Kombi Ausbildung zu Tagesmutter/-vatr und pädagogischer Assistenzkraft (Helfer*in)**. Absolvent*innen unserer Ausbildungen können Kinder professionell zuhause, in Gemeinden oder Unternehmen betreuen. Wer Kinder im eigenen Haushalt betreut, sollte über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Die Ausbildung zur Tagesmutter/-vater besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Der Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m.

Im Anschluss an den Lehrgang ist eine **Anstellung** als Tagesmutter/-vater z.B. bei der Familienbund Oberösterreich GmbH möglich.

Die nächsten Ausbildungen starten im Herbst 2023. Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ können derzeit bis zu 60 % der Kurskosten gefördert werden.

Nähere Infos und Anmeldung unter akademie@ooe.familienbund.at oder auf www.ooe.familienbund.at unter dem Menüpunkt „Bildung“.

Familienbund Oberösterreich GmbH
Familienbundakademie
Hauptstr. 83-85, 4040 Linz
0732/603060-312 oder -330
akademie@ooe.familienbund.at

DER AKTUELLE
SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

BADESPASS

Sommerliche Temperaturen locken Groß und Klein ins kühle Nass. Doch bei allem Spaß ist hier auch Vorsicht geboten. Durch Selbstüberschätzung und leichtsinniges Handeln verletzen sich österreichweit mehrere tausend Personen bei Aktivitäten rund ums Wasser so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden müssen.

Allgemeine Tipps:

- Machen Sie sich mit den Regeln der Selbsthilfe im Wasser für unerwartete Situationen vertraut
- Niemals in unbekannte Gewässer springen – Untiefen können lebensgefährlich sein
- Überschätzen Sie im freien Gewässer nicht Ihre Kraft und Ihr Können
- Entfernungen lassen sich im Wasser sehr viel schwerer einschätzen als an Land – daher ist besondere Vorsicht auch bei langen Strecken geboten
- Hafeneinfahrten, Schleusen, Brückenpfeiler und Wehre sind keine Schwimm- und Badezonen
- Gehen Sie nie unter Alkoholeinfluss schwimmen
- Das eigene Können und die eigenen Kräfte werden oftmals überschätzt
- Bei Gewitter ist das Baden lebensgefährlich

Baden mit Kindern:

- Machen Sie Ihr Kind früh mit den Gefahren des Wassers vertraut
- Lassen Sie Ihr Kind nie aus den Augen, auch wenn es Schwimmhilfen wie Schwimmflügel oder eine Schwimmweste trägt
- Ermöglichen Sie Ihrem Kind so früh wie möglich einen Schwimmkurs
- Als Besitzer eines Pools, eines Schwimmteichs oder eines Biotops sollten Sie sich der Gefahr von Kleingewässern bewusst sein
- Informieren Sie sich daher im Fachhandel, welches Abdeck-, Alarm- oder Sicherungssystem für Ihren privaten Bereich am besten geeignet ist

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Bei Badeunfällen sind die lebensrettenden Sofortmaßnahmen entscheidend (Wiederbelebung: 30 Herzdruckmassagen, 2 Beatmungen). OÖ Wasserrettung: 0800 230 144 oder Kurzwahl 130!